

Altersheim Magda weist positiven Jahresabschluss aus

HILTERFINGEN Das Alterswohn- und Pflegeheim Magda ist auf Kurs: Trotz des im vergangenen Jahr abgeschlossenen Um- und Anbaus sowie steigender Kosten für Personal- und Sachaufwand präsentierte die Stiftung an ihrer Hauptversammlung solide Zahlen.

«Wir freuen uns, dass es gelungen ist, die neu gebauten siebzehn Pflegeheimzimmer innert kürzester Zeit zu vermieten, und dass das Magda seinen Bewohnenden nun noch mehr als zuvor ein wunderschönes Daheim an herrlicher Lage bei erstklassiger Betreuung anbieten kann», äusserte sich Stiftungsratspräsident Fritz Haldimann an der HV der Stiftung zufrieden.

Gemäss der Medienmitteilung der Stiftung Alterswohn- und Pflegeheim Magda ist der erfreuliche Jahresabschluss trotz hoher, jedoch innerhalb des Budgets liegender Baukosten – die fast zur Hälfte aus eigenen Mitteln finanziert wurden – unter anderem auch durch die

Auflösung des sogenannten Nyffenegger-Fonds zustande gekommen: Am 19. August 2015 fasste der Verwaltungsrat des Nyffenegger-Fonds – zusammen mit der AEK Bank und dem Verein Pro Senectute, Teil der Trägerschaft des Magda – den Beschluss, sich aufzulösen und sämtliche Vermögenswerte, vornehmlich in Form von Wertpapieren, der Stiftung Alterswohn- und Pflegeheim Magda zu überlassen.

Von Käsehändler Andreas Nyffenegger gegründet

Die Entstehung des Altersheims Magda geht indirekt auf die letzte Willensverordnung von Andreas Nyffenegger, Käsehändler in

Thun, vom 13. März 1895 zurück. In dieser berief er zu seinem Haupterben «ein im und für den Amtsbezirk Thun zu gründendes Greisenasyl». Es bildete sich ein entsprechender Verein, der in den späten Achtzigerjahren in den «Nyffenegger-Fonds» umbenannt wurde.

Ehrungen für scheidende Mitglieder

An der Hauptversammlung wurden zwei langjährige, verdiente Stiftungsratsmitglieder, Finanzchef Hans Stähli sowie Protokollführerin Susanne von Gunten, geehrt und verabschiedet. «Andreas Nyffeneggers letzter Wille wurde umgesetzt, hat die Zeit überdauert und wird auch in Zukunft erfüllt. Darüber freue ich mich am meisten», meinte der scheidende Kassier Hans Stähli anlässlich der letzten Präsentation des Magda-Jahresabschlusses. *pd*